

Spielleiter-Rundschreiben Nr. 2223-04

Liebe Spielleiter,

mit diesem Rundschreiben möchten wir Ihnen eine kurze Übersicht geben, welche Punkte es zum Ende der Rückrunde der Saison 2022/2023 zu beachten gibt.

1. Prüfung Mindesteinsätze vor Entscheidungsspielen (Relegation)

Obwohl bereits im Jahr 2019 beschlossen, wird die Regelung zu Mindesteinsätzen vor Entscheidungsspielen (WO I 4.1) erst in diesem Jahr wirksam. (In den Vorjahren hatte die Pandemie die Anwendung verhindert.)

Hier die Eckpunkte der Regelung:

- Einsatzberechtigt bei einem Entscheidungsspiel (Relegation) im Nachgang zur Hauptrunde sind nur Spieler, die in der Rückrunde an mindestens drei Mannschaftskämpfen im Einzel teilgenommen haben.
- Die Regelung gilt nur für Mannschaften der Damen und Herren, allerdings auf allen Ebenen (auch auf Bezirks- und Kreisebene).
- Die Regelung gilt nicht für Spieler der untersten Mannschaft.
Achtung: Die einzige Mannschaft einer Altersklasse gilt hier nicht als unterste! D.h. wenn ein Verein z.B. nur eine Herrenmannschaft besitzt, dann kommt hier ebenfalls die Regelung zur Anwendung!
- Die geforderten drei Einsätze beziehen sich auf die jeweilige Meldung. Ersatzstellungen werden dabei mitgezählt. Drei Einsätze bei den Damen oder drei Einsätze bei den Herren reichen, um bei Entscheidungsspielen einsatzberechtigt zu sein. Damen haben demnach eine Möglichkeit mehr, die Einsatzberechtigung für Entscheidungsspiele zu erhalten. Die Addition von Einsätzen bei Damen und Herren reicht jedoch nicht. Beispiele:

Ein Spieler, der bei Entscheidungsspielen mitwirkt, ohne die erforderlichen Mindesteinsätze vorweisen zu können, gilt als nicht einsatzberechtigt. **Der betreffende Mannschaftskampf ist gemäß WO E 3.2 zu werten.**

Welche Unterstützung bietet click-TT?

In click-TT wird diese Regelung auf der Kontrollseite des Spielberichts berücksichtigt. Sie finden im Falle eines Regelverstößes dort eine rot markierte Meldung, die auf die Anzahl der in der Rückrunde absolvierten Mannschaftskämpfe hinweist. Bei Damen werden zwei Zahlen genannt, die erste gilt für die Einsätze in der Meldung der Herren, die zweite für die Einsätze in der Meldung der Damen. Alle Zahlen liegen üblicherweise unter 3.

Die neue Funktion präsentierte sich bei ausführlichen bundesweiten Tests auf dem Demosystem fehlerfrei. Ungeachtet dessen ist nicht auszuschließen, dass der „letzte Sonderfall“ dann doch unberücksichtigt geblieben ist. **Die Empfehlung lautet deshalb: Wenn eine solche Meldung auftaucht, ist es ratsam, sich die Einsätze des Spielers in der Rückrunde einmal anzuschauen. Das geht besonders einfach im öffentlichen Bereich im Vereinsporträt. Sollte eine Falschmeldung vorliegen, informieren Sie bitte die Verbandsgeschäftsstelle.**

2. Behandlung „sonstiger Spieler“ in den Spielberichten

Wenn in einem Spiel ein Spieler mitwirkt, der nicht in der Mannschaftsmeldung steht und somit nicht einsatzberechtigt war, kann er bei der Spielberichtserfassung auch nicht namentlich berücksichtigt

werden. In diesem Fall benutzen die Vereine dann den Spielertyp „sonstiger Spieler“ (wird in den Scrollboxen auf Seite 2 angeboten) und tragen unter „2.3 Bemerkungen“ den Namen und Vornamen des betroffenen Spielers ein.

Da nur spiel- und einsatzberechtigte Spieler eingesetzt werden dürfen und diese bei korrekter Behandlung auch bei der Spielberichtserfassung berücksichtigt werden können, dürfte es im Grunde keinen einzigen „sonstigen Spieler“ geben. Jeder „sonstige Spieler“ ist insoweit ein Hinweis darauf, dass ein Regelverstoß vorliegt oder dass zumindest die Erfassung des Spielberichtes nicht korrekt vorgenommen worden ist. Die „sonstigen Spieler“ sorgen übrigens auch dafür, dass das betroffene Spiel für keinen der beiden Teilnehmer in die TTR-Werte einfließen kann.

Bitte prüfen Sie bei der Genehmigung des Spielberichtes daher, ob der „sonstige Spieler“ im Spielbericht nicht doch durch einen „echten“ Spieler ersetzt werden kann. In der Regel stand der spielberechtigte Spieler zum Zeitpunkt der Spielberichtserfassung noch nicht in der Mannschaftsmeldung und konnte deshalb nicht eingegeben werden. Das sollte jetzt unbedingt nachgeholt werden. Auch wenn das Spiel gegen den betreffenden Verein mit dem sonstigen Spieler zu „werten“ ist (weil der Spieler zum Zeitpunkt des Spiels nicht spiel- oder einsatzberechtigt war), sollte dennoch – soweit möglich – der richtige Spieler in den Spielbericht eingesetzt werden, damit das Spiel in die andro-Rangliste einfließen kann (siehe WO E 3.1: Einzel aus wegen Regelverstoßes umgewerteten Mannschaftskämpfen werden wie gespielt berücksichtigt.)

Zu dem nachgemeldeten (zum Spieltermin nicht einsatzberechtigten) Spieler erscheint dann auf Seite 3 (Kontrolle) ein entsprechender Hinweis (siehe Abbildung 1). Click-TT ist so programmiert, dass der Spielbericht dennoch genehmigt werden kann (siehe Abbildung 2).

Abbildung. 1:

Spielbetrieb Ergebniserfassung (Werner-Scheffler-System)
Bezirksliga Damen OHZ/VER/HB, TV Oyten - TSV Lesumstotel
28.09.2018, 20:15 Uhr

1. Mannschaftsaufstellung 2. Erfassung 3. Kontrolle 4. Druckbare Fassung

Abbrechen << Zurück Speichern

Kontrolle

Hinweis(e)

- Hinweis: Der/Die Spieler/in Wöhlten, Meike ist nicht für die Gastmannschaft TSV Lesumstotel einsatzberechtigt, weil er/sie erst am 02.10.2018 nachgemeldet wurde.

Rang	Name, Vorname	Rang	Name, Vorname
1	1.2 Li-Reimers, Tingli	1	1.1 Wunderlich, Anke
2	1.3 Kahns, Helga	2	1.2 Bauer, Elena
3	1.4 Höhne, Ulrike	3	1.4 Jacobs, Regina
4	1.5 Kuhlmann-Lehmkuhle, Nele	4	1.6 Wöhlten, Meike (WES, ab 02.10.)
D1	Li-Reimers, Tingli/Kahns, Helga	D1	Wunderlich, Anke/Wöhlten, Meike
D2	Höhne, Ulrike/Kuhlmann-Lehmkuhle, Nele	D2	Bauer, Elena/Jacobs, Regina

Abbildung 2:

13 Fr. 28.09.2018 20:15 13 TV Oyten TSV Lesumstotel 8 : 0 kl. gegen Gast W 2:0 ✓ erfassen (pdf)

3. Antrag auf Änderung der Mannschaftsmeldung

Um einen Spieler während der laufenden Halbserie nachzumelden oder einen Mannschaftskontakt zu ändern, kann der Verein hierfür (alternativ zur herkömmlichen Antragstellung über E-Mail oder Telefon) über den passwortgeschützten Vereinsbereich unter dem Reiter Meldung einen Antrag auf Änderung der Mannschaftsmeldung stellen. Die Bearbeitung der Anträge auf Änderung der Mannschaftsmeldung ist zwischen der Vor- und Rückrundenmeldung bzw. nach der Rückrundenmeldung geöffnet.

Nach Einreichung des Antrags durch den Verein erhalten die verantwortlichen Spielleiter eine autogenerierte E-Mail von click-TT mit einem Hinweis auf die betreffende/n Gruppe/n und Altersklasse/n. Ruft der Spielleiter die Mannschaftsmeldung des Vereins in nuLigaAdmin auf, wird direkt der Antrag auf Änderung der Mannschaftsmeldung vorgeschaltet, damit er diesen überprüfen und anschließend „akzeptieren“ oder „ablehnen“ kann. Hierfür ist in dem jeweiligen Kästchen ein Haken zu setzen. **Achtung: Bitte sorgen Sie immer für die zeitnahe Bearbeitung der Anträge. Unbearbeitete Anträge führen zu Problemen bei der Mannschaftsmeldung für die folgende Halbserie.**

Rückfragen zu click-TT:

Wer allgemeine Fragen zu click-TT per E-Mail stellen möchte, kann den dafür eingerichteten Email-Verteiler click-tt@ttvn.de nutzen. Damit ist gewährleistet, dass die Anfrage an mehrere Ansprechpartner weitergeleitet wird und Sie auch dann eine Antwort erhalten, wenn die Geschäftsstelle nicht erreichbar ist oder einzelne Ansprechpartner nicht verfügbar sind.